



Der Spielplatz mit gelben Verkleidungen und überdachtem Karussell. BILD: JUNGERLUTH

Lindenhof: Neugestalteter Glückstein-Park offiziell eröffnet

Viel Platz fürs Spielen und Ruhen

Mehr Bäume, mehr Grünflächen und ein neuer Spielplatz, den teilweise auch Rollstuhlfahrer nutzen können: Im Lindenhof ist gestern der neugestaltete und erweiterte Glückstein-Park offiziell eröffnet worden. Auf rund 20000 Quadratmetern können Besucher nun die großzügigen Rasenflächen und Hügel nutzen – was beinahe einer Verdopplung der Grundfläche entspricht. Neue Wege, die sich an den bestehenden Straßen des Quartiers orientieren, sowie Sichtachsen zum Hauptbahnhof, dem historischen Lokschuppen und dem Fernsehturm lassen den nicht umzäunten Park optisch noch weitläufiger erscheinen.

35 neue Bäume wurden in den Randbereichen gepflanzt, teilweise durch Patenschaften aus der Bürgerschaft. Gleichzeitig wurden fast sämtliche bestehenden erhalten, wodurch der Park in weiten Teilen bereits reichlich Schattenplätze bietet. „Wir wollten den Glückstein-Park trotz der Umgestaltung schnell

wieder nutzbar machen und den besonderen Charme der alten Bäume erhalten“, erklärte Landschaftsarchitekt Hubertus Schäfer vom ausführenden Büro Greenbox bei einem Rundgang mit geladenen Gästen. Auch die Eingliederung der fünf großen Stadtvillen, deren Gärten einen fließenden Übergang zum öffentlichen Park darstellen, sei bei den Planungen bedacht worden.

Auf dem komplett neu angelegten Spielplatz, der durch eine integrierte Wand zu den angrenzenden Straßen abgeschirmt ist, haben die Planer einen Kletter- und Rutschparcours gebaut. Ein spezielles Karussell kann dabei auch von Rollstuhlfahrern genutzt werden, die auf den eigens konzipierten Wegen problemlos den gesamten Park durchqueren können.

Die Gesamtkosten für den Umbau belaufen sich laut Stadtverwaltung auf 2,3 Millionen Euro. *beju*



Weitere Bilder des Parks unter morgenweb.de/mannheim